



Die GARTEN TULLN Erste ökologische und dauerhafte Landesgartenschau in Europa

Ökologische Aspekte der GARTEN TULLN von Fiona Kiss "die umweltberatung" Tulln

Im April 2008 öffnete nach 2jähriger Bauzeit die Garten Tulln ihre Tore für Besucher. Auf 7 ha Fläche zeigen nationale und internationale Gärtner und Gestalter ihr Können. Als erste ökologisch gepflegte und dauerhafte Landesgartenschau in Europa ist dieses Gartenkompetenzzentrum eine Besonderheit.

Die Garten Tulln wurde nach den „Natur im Garten“ Kriterien errichtet und gepflegt. Klingt einfach – beinhaltet jedoch eine Menge an unterschiedlichsten Maßnahmen.

Das Einhalten der „Natur im Garten“ Kernkriterien, nämlich der Verzicht auf Pestizide, leicht lösliche Mineraldünger und Torf stellt für eine so große Gartenschau eine Besonderheit dar. Anderswo werden von Anfang an konventionelle Mittel und Wege eingesetzt um die Sünden der unökologischen Planung und Errichtung zu übertünchen.

In Tulln wird anders gearbeitet.

Von der Planung und Auswahl der Gärten bis hin zur Ausführung wurde großes Augenmerk auf die ökologische Verträglichkeit und Pflegbarkeit der Mustergärten gelegt. Die Schaugärten bieten eine Ideenschau rund um das Thema Naturgarten. Sie wurden nach standortgerechter Bepflanzung, robuster Arten- und Sortenwahl, Vielfalt, Materialwahl und des mitgelieferten Pflegekonzeptes beurteilt und ausgewählt. 72 Gartenpartner errichteten seit 2006 auf dem 7ha großen Areal, Gärten zum Anfassen und Nachmachen für alle Gartenbegeisterten oder die es noch werden wollen. Schon bei der Errichtung der Gärten wurde nur auf torffreie Erde zurückgegriffen und biologisch einwandfreie Dünger verwendet.

Die bunte Vielfalt der Schaugärten ist eingebettet in ein strukturreiches Gesamtkonzept. Ökologische Strukturen bringen auch Elemente wie Wiesen, Feucht- und Trockenbiotope, blühende Stauden und regionale Wildgehölze als Lebensraum und Nahrung für unsere fleißigen Gartenhelfer. Ebenso finden wir Nützlingsunterkünfte, verschiedenes Mulchmaterial, duftende Kräuterbeete und Obst- und Beerensträucher zum Naschen als weitere Naturgartenelemente.

Nicht nur im eintrittspflichtigen Bereich der Garten Tulln wird die Ökologie hoch gehalten. Der angrenzende, 45 ha große, renaturierte Auwald, der als Naherholungszentrum zum Flanieren und Boot fahren einlädt, besteht hauptsächlich aus Eschen, Pappeln, sehr wenigen Ulmen, Holunder, sowie rotem Hartriegel. In Zusammenarbeit zwischen ökologischer Aufsicht des Auwaldes, einer Spezialistin für heimische Vegetation und "die umweltberatung" wurde die Au mit regionaler Vielfalt aufgebessert. Durch das Einbringen von standorttypischem Saatgut entlang der Wasserwege, die von den Besuchern beim Paddeln entdeckt werden können, und durch die Pflanzung von über 2500 heimischen Bäumen und Sträuchern wurde ein neuer Artenreichtum geschaffen. Mit der Auspflanzung verschiedener Wildrosenarten und beerentragender Gehölze - wie Schneeball und Dirndl – wurde nicht nur das Futterangebot für unsere heimische Tierwelt verbessert, sondern auch die Attraktivität des Auwaldes erhöht.

Durch intensives Auseinandersetzen aller Beteiligten mit dem Thema Garten & Ökologie fand man immer wieder zu guten und sensiblen Lösungen. So brachte man Gründüngung auf Teile des Geländes auf, um die Bodenstruktur zu verbessern. Diese Maßnahme erwies sich als sehr erfolgreich und gleichzeitig lockte die Blütenpracht von Phazelle & Co Nützlinge auf das Gelände der Landesgartenschau.

Als Pflanzenschutzmaßnahme werden seit 2007 Nützlinge wirkungsvoll als natürliche Gegenspieler von Schädlingen wie dem Frostspanner und Blattläuse ausgebracht, sowie verschiedene pflanzenstärkende Mittel eingesetzt und erprobt. Die Umsetzung von neuen Ideen und Methoden zur ökologischen Gartenbewirtschaftung und Gestaltung können jährlich von April bis Ende Oktober besichtigt und erlebt werden. Hinweistafeln am Gelände informieren BesucherInnen über gerade stattfindende Pflanzenschutzmaßnahmen – natürlich nur ökologisch. Eine umfangreiche ökologische Beratungseinrichtung von "die umweltberatung" bietet mit persönlicher Beratung den Abschluß oder Anfang eines jeden Besuches auf der Garten Tulln.